

VERLAG BRUNO CASSIRER IN BERLIN

Nach jahrelangen Vorbereitungen ist nun der dritte Band von Wilhelm Bodes „Italienischen Bronzestatuetten der Renaissance“, der die „Meister der Spätrenaissance“ bringt, fertig geworden, und damit ist eine der bedeutendsten Publikationen kunstwissenschaftlichen Charakters zum Abschluß gekommen.

Mit welcher Spannung die wissenschaftliche Welt und der große Kreis der Sammler, Kunstfreunde und Händler (für die das Werk einfach unentbehrlich ist) das Erscheinen des abschließenden dritten Bandes erwarteten, bewiesen die immer wieder einlaufenden Anfragen nach dem Erscheinungstermin. Aber dieser Band, der wieder außer einem beschreibenden Text Hunderte von Bronzen auf etwa 90 Lichtdrucktafeln bringt, hatte besondere Schwierigkeiten zu überwinden. Ist doch ein großer Teil der Originale gerade dieses Bandes in europäischen und amerikanischen Privatsammlungen verstreut, und es bedurfte eines Fachmannes wie Wilhelm Bode, in dieses zerstreute Material, das nie in einer Publikation bisher gesammelt wurde, Ordnung hineinzubringen.

Für die Liebhaber und Sammler der Renaissance-Plastik ist diese Publikation unentbehrlich, denn das große Material an Kleinplastiken der italienischen Renaissance, die bekanntlich eines der begehrtesten Sammelgebiete unserer Zeit sind, ist zum erstenmal von Wilhelm Bode nicht nur gesammelt worden, sondern zugleich einer wissenschaftlichen Sichtung unterworfen worden.

Ich bitte Sie, jetzt nicht nur für den dritten Band, der ein in sich abgeschlossenes Ganzes bildet, sondern für das gesamte dreibändige Werk tätig sein zu wollen. Importante Prospekte stehen zur Verfügung.